

Stundenübersicht 1/2

Phase	Arbeitsauftrag/ Fragestellung	Material	Sozialform/ Methode	Tipps für den Gemeinsamen Unterricht
Einstieg	Der Lehrer zeigt 15 Sekunden lang ein Filmbild (Einstellung mit vielen Details). Die Schüler notieren in einer Minute, was sie gesehen haben, und berücksichtigen dabei die Reihenfolge ihrer Erinnerungen (Liste 1 - 5).	Materialblatt "1 Bildgestaltung" mit Filmbild aus „Nick & Tim“ als Folie/OHP oder Datei/Computer/Beamer	stummer Impuls Einzelarbeit	Lernschwache Schüler schreiben unabhängig von der Reihenfolge ihrer Erinnerungen auf, was sie gesehen haben.
Problematisierung	Im Gespräch vergleichen die Schüler ihre Erinnerungen und stellen fest, dass es Wahrnehmungsschwerpunkte gibt. Sie entwickeln die Leitfrage für die Stunde: Wovon hängt die Wahrnehmung von Bildern ab?	Tafel	Klassengespräch	
Erarbeitung	Der Lehrer erklärt als Einführung "Bilder werden wie Musik komponiert" (siehe Didaktiktip). Danach erarbeiten sich die Schüler grundlegende Gestaltungselemente für die Bildkomposition und erstellen Lernplakate.	Didaktik-Tipp "2 Bildgestaltung" mit einführenden Infos zur Komposition von Bildern, Info- und Materialblätter für die Gruppenarbeit: "3 Bildgestaltung" und "4 Bildgestaltung" zur Blicklenkung, "5A Bildgestaltung", "5B Bildgestaltung" und "6 Bildgestaltung" zu Farbe und Helligkeit, "7 Bildgestaltung" und "8 Bildgestaltung" zu Bildebene, "9 Bildgestaltung" und "10 Bildgestaltung" zur Drittelregel; Plakate, Scheren, dicke Filzstifte, Klebestifte. Die Aufgabenstellung ist auf Arbeitsblatt "11 Bildgestaltung" noch einmal zusammengefasst.	arbeitsteilige Gruppenarbeit Think-Pair-Share-Methode	Für lernschwache Schüler eignet sich am besten das Thema "Farbe und Helligkeit", da es am einfachsten ist. Sie können Infoblatt "5B Bildgestaltung" nutzen. Hier sind Schlüsselbegriffe bereits fett gedruckt. Besonders viel Abstraktionsvermögen erfordert dagegen die Beschäftigung mit der Drittelregel. In diese Arbeitsgruppe sollten eher lernstarke Schüler eingeteilt werden. Besonders bei heterogenen Lerngruppen müssen die Arbeitsaufträge auf "11 Bildgestaltung" schrittweise durchgesprochen werden. Das Arbeitsblatt dient hier lediglich als Gedankenstütze für die Schüler.
Sicherung, Präsentation	Die Schüler präsentieren und erfahren im Rahmen eines Museumsganges, wie man mithilfe von einzelnen Elementen der Bildgestaltung die Wahrnehmung lenken kann und erläutern ihre Ergebnisse.	Plakate, Klebeband	Museumsgang, Klasse	
Stundenübersicht 3/4				
Einstieg	Der Lehrer zeigt ein Filmbild. Die Schüler stellen das Bild nach. Dafür wird auf dem Boden des Klassenraums mit Klebeband oder Wollfäden ein Bildrahmen markiert. Die Lehrkraft bestimmt zwei Schüler als "Baumeister", andere Schüler sind Darsteller. Der Rest der Klasse prüft das Bild und gibt Anregungen.	Materialblatt "12 Bildgestaltung" aus „Eiki“ als Folie für den OHP oder zur Nutzung über den Beamer Klebeband oder Wollfäden	Klasse, Standbild	
Problematisierung	Die Schüler stellen im Gespräch fest, dass jedes Bild aus mehreren Elementen zusammengesetzt ist. Sie stellen die Leitfrage für die Stunde: Wie lassen sich Gestaltungsregeln anwenden, damit aus den Einzelelementen eine Gesamtkomposition wird?		Klassengespräch	

Erarbeitung	Die Schüler bekommen Themen vorgegeben, zu denen sie jeweils zwei Fotos produzieren.	Arbeitsblatt "13 Bildgestaltung" mit der Aufgabenstellung digitale Fotokamera oder Smartphone, Speicherkarte bzw. Übertragungskabel	Gruppenarbeit/medienpraktische Aufgabe	Die Aufgabenstellung muss schrittweise erklärt werden. Das Aufgabenblatt dient nur als Gedankenstütze für die Schüler. Je nach Lerngruppe sollten auch Teilergebnisse <u>schrittweise abgefragt werden</u> .
Sicherung	Die Gruppen präsentieren ausgewählte Fotos und besprechen, inwieweit sie die Gestaltungselemente angewendet haben.	Computer/Beamer oder Fernseher/Fotokamera oder Smartphone mit Übertragungskabel	Gruppenpräsentation, Klassengespräch	
Präsentation	Eventuell Auswahl der Fotos für eine Veröffentlichung auf www.dokmal.de im Bereich „Mach' mit“.	Computer mit Internetzugang	Klasse	
Stundenübersicht 5				
Einstieg	Der Lehrer zieht mit Klebeband eine Linie auf dem Boden des Klassenraums. Am einen Ende legt er ein Schild mit der Aufschrift "sehr harmonisch" aus, am anderen Ende eines mit "gar nicht harmonisch". Dann zeigt ein Filmbild unter der Fragestellung: „Findet ihr das Bild harmonisch und ausgewogen oder nicht?“ Die Schüler beziehen auf der Positionslinie dazu Stellung.	Klebeband, 2 Pappschilder für die Beschriftung Arbeitsblatt "14 Bildgestaltung" mit Filmbild aus "2xKlüger" als Folie für den OHP. Dabei kann zunächst die Aufgabenstellung abgedeckt werden.	Klasse/Positionslinie	
Problematisierung	Im Gespräch stellen die Schüler fest, dass die bildkompositorischen Gestaltungselemente für ihre spontane Einschätzung eine Rolle spielen. Welche das konkret sind, ist die Leitfrage für die Stunde.	Tafel	Klassengespräch	
Erarbeitung	Die Schüler analysieren das Filmbild unter besonderer Berücksichtigung der Gestaltungselemente.	Arbeitsblatt "14 Bildgestaltung"	arbeitsgleiche Gruppenarbeit	Lernschwache Schüler arbeiten mit lernstarken Schüler zusammen. Die Aufgabenstellung sollte schrittweise erklärt werden. Das Aufgabenblatt dient nur als Gedankenstütze. Wenn den Schülern die eigenständige Bildanalyse schwer fällt, kann unterstützend Kontrollblatt "15 Bildgestaltung" ausgegeben werden.
Vertiefung/Sicherung	Die Gruppen tauschen sich mit einer anderen Gruppe aus. Das Kontrollblatt unterstützt die Schüler bei der Einschätzung der Gruppenleistung.	Kontrollblatt "15 Bildgestaltung"	arbeitsgleiche Gruppenarbeit	

